

Verbundkatalog Kalliope

Bonsels, Waldemar

o.O., 1949-09-01

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

1. Sept. 1949.

Herrn

Charles Regnier

St. Heinrich.

Sehr geehrter, lieber Herr Regnier.

Was ich Ihnen heute vom Filmmanuskript einsende, ist ein wichtiger Auftritt Growelands in Bild- und Wortgeschehen des Ganzen. Ich sende Ihnen die Blätter auf die freundliche Teilnahme hin, die Sie an dieser Rolle genommen haben und nach Ihrer Erwägung, die Rolle des Doktor Groweland eventuell zu spielen. Lassen Sie sich durch die Charakteristik, die der Doktor am Schluss durch Krux erhält, eher bestimmen als stören, der Mann hat gar nicht so unrecht. In diesem Auftritt beschwört Groweland das Verhängnis über Jolanthe herauf, in seinem letzten Auftritt lenkt er es ab.

Wenn Sie nach dem Studium der Szene einmal eine Stunde Zeit haben, möchte ich die Sache sehr gerne einmal mit Ihnen durchsprechen (als Krux). Ich werde dabei viel lernen. Jeder Änderungsvorschlag, nach Ihrer Einsicht oder Ihrem Gefühl, ist sehr willkommen.

Mit herzlichen Grüßen, auch an Ihre liebe Frau

Ihr sehr ergebener